

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 86 (1960)
Heft: 11

Rubrik: Das kleine Panoptikum

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Das kleine Panoptikum

Kintopp

Es fängt an mit der Schussfahrt im Automobil durch die Haushaltabteilung im Warenhaus, vorn hinein, mitten durch und im Grand-Prix-Stil via Schaufenster-Dienstboteneingang hinaus.

Kurz darauf fährt der Held dann im Rückwärtsgang durch ein Hotel-Foyer in den Speisesaal. Er parkiert seinen Wagen der Küche entlang und betritt durch den Warenaufzug das Lokal.

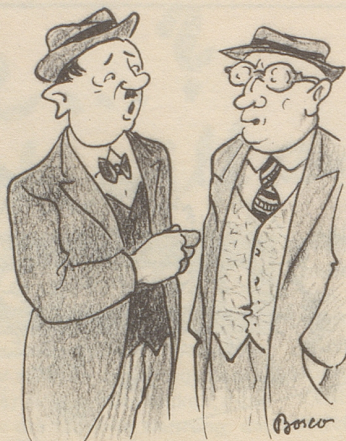
Nachher stülpt sich der Mann eine Schüssel Spinat oder sonst etwas Lustiges über den Kopf, beim nachfolgenden Krach fällt er akkurat samt der Kellnerin in den Pudding-Topf.

Nach der Siphonschlacht folgt dann ein weiterer Clou, wenn der Koch statt Salatöl Champagner serviert, doch die Handlung strebt erst ihrem Höhepunkt zu, wenn der Patron im Foyer die Hosen verliert.

Nachher brennt das Lokal. Man sieht Feuer und Rauch, alle Gäste empfehlen sich äußerst abrupt. Nur der Held packt mit Eifer den Feuerwehrschauch, der sich allerdings vorerst als Schlange entpuppt.

Was der Zuschauer nicht durch die Bilder erfährt, wird mit Zwischentiteln gebührend erklärt. Und was selten ist: Hier sitzt er vis-à-vis einer unmißverständlichen, klaren Regie.

Fredy Lienhard

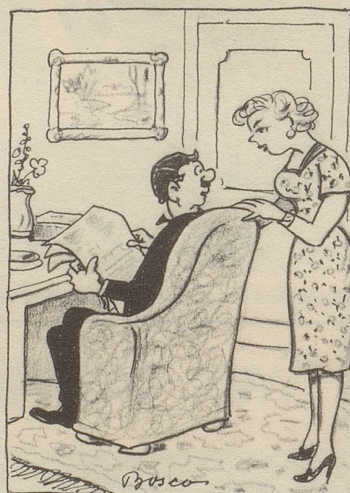


Arzt: «Und wie gaats Herr Trümpfli, gaats guet?»

Trümpfli: «Guet grad nid – aber immerhi besser.»

Arzt: «Dänn isch es ja guet, wänns besser gaat!»

Trümpfli: «Aber besser wärs wänns guet gieng!»



«Gäll Mannli i cha di scho gschwind schtöre, ich ha nu wäge mim neue Chleidl öppis welle rede mitr.»

«Also los – aber machs churz!»

«Jä sowiso, wies jetz halt Mode isch, bis über d Chnù!»

Gut gelaunt durch Nebelspalter-Bücher

Bethli

Eine Handvoll Confetti

gesammelt aus dem Nebelspalter
112 Seiten, Fr. 6.75

«Mit einer »Handvoll Confetti« erfreut die gescheite und charmante Redaktorin der Nebelspalter-Frauenseite ihre zahlreichen Leserfreunde. Man feiert Wiedersehen, bzw. Wiederlesen mit einer Reihe der bezaubernden, witzigen, humorvollen Artikeln, in denen Bethli ihre Journalistenfeder feingeschliffen führt. So kann man sich, wann immer es einen gelüftet, an diesen brillanten Formulierungen erfreuen und daran, daß hier eine Frau mit viel Herz, Güte und Verstand im kleinen mit so viel Sicherheit das Große sieht und beschreibt.»

Luzerner Neueste Nachrichten

Oh, mein Türmlikon!

25 Städtebilder und Verse aus dem Nebelspalter von S. Türmler von Türmlikon
Illustriert von Alfred Kobel
56 Seiten, Fr. 6.15

«Wie aufgeschlossen und weltkundig der Eidgenosse auch sein mag, heimlich treibt er doch seinen Kult mit seinem geliebten Türmlikon, der Stadt seines eigenen Kirchturns. Diese Städtebilder werden viel Freude und Vergnügen bereiten.»

Ostschweiz

Nebelspalter-Verlag
Rorschach

Maffee

Hervorragend bewährt bei:

**Darmträgheit - Stuhlverstopfung
Verdauungsstörungen
und deren Folgeerscheinungen**

Maffee-Dragees erhalten Sie in Apotheken und Drog. Fr. 3.-

**Kommt der Nebi ins Haus
muß der Griesgram hinaus!**

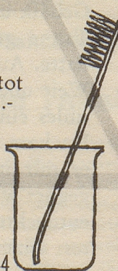
Schneeweisse Zähne
festes Zahnfleisch
herrlicher Atem
für Prothesenträger
eine wahre Wohltat

Täglich 3 Mal

Mundwasser Eau de Botot
ab Fr. 3.-

Zahnpasta Botot 66
Fr. 2.20

H. Weyermann & Co. Zürich 7/44



BOTOT